

1.Traber FC Mariendorf setzt sich erstmals an die Spitze der AH Ü-32 Verbandsliga Berlin

AH Ü-32 Verbandsliga Berlin Saison 2017/2018 18.Spieltag

Nach 10 Siegen in Folge haben die Oldies des 1. Traber FC Mariendorf erstmals in dieser Saison die Tabellenführung in der AH Ü-32 Verbandsliga Berlin übernommen. Nach dem souveränen 4:0 Auswärtssieg beim Tabellenvierten SFC Stern 1900 überholten die Mariendorfer den seitherigen Tabellenführer FSV Spandauer Kickers und setzten sich an die Spitze. In Steglitz bestätigten die Traber Oldies ihre gute Form der letzten Wochen. Kombinationssicher und mit viel Laufarbeit bestimmten sie dieses Spitzenspiel. Kurz vor dem Pausenpfiff erzielten Daniel Stingl und Burak kalyoncu die Treffer zur 2:0 Führung für die Mariendorfer, in einem bis dato ausgeglichenen Spiel. In der zweiten Halbzeit setzten Sebastian Kampe und Daniel Stingl noch zwei Tore zum klaren Traber-Sieg drauf. Die Traber Old Boys, die mit 4 Siegen und 4 Niederlagen in die Saison gestartet waren haben sich seit dem 8. Spieltag zur Mannschaft der Stunde entwickelt.

Sie sind nun der einzige ernsthafte Konkurrent der Spandauer Kickers im Kampf um den Meistertitel. Zwar haben die Oldies aus Spandau noch zwei Spiele im Gegensatz zu den mariendorfern noch ausstehen, die die müssen auch erst gewonnen werden. Gegen SD Croatia Berlin zuhause schwächelten die noch ungeschlagenen Kickers beim 3:3. Sie lagen gegen die Kroaten nach 79 Minuten sogar schon mit 1:3 in Rückstand. Dann bewiesen sie aber Moral und konnten durch Aymen Ben-Hatira und Gökhan Ahmetcik in der Nachspielzeit ausgleichen.

Zuvor hatten Ferhat Dogru für Croatia und Francis Addisa Kiyo zum 1:1 getroffen. Dann zogen die Croatia Old Boys durch Dario Kojundzija und Ivan Lucic auf 3:1 davon. Ehe die Spandauer im Schlusspurt noch das Unentschieden retteten. Lebenszeichen von sich gab am Wochenende Schlusslicht VfB Fortuna Biesdorf. Mit 2:0 besiegte der Träger der "Roten Laterne" den amtierenden meister etwas überraschend. Durch diesen Sieg kannte sich die Lage der Biesdorfer verbessern, wenn Sie auch noch ihr Nachholspiel gewinnen würden. Mit jetzt fünf Punkten Rückstand auf Nichtabstiegsplatz 11, auf dem die Berliner Hertha steht, ist der Abstand aber immer noch groß. Gegen die Brandenburger konnten die Fortunen sowohl kämpferisch als auch spielerisch seit Langem wieder einmal gefallen. Die Tore von Okan Caval (Eigentor der Brandenburger) und Steffen Gontcharenko in den letzten fünf Minuten des Spiels zeigten zudem, dass die Biesdorfer auch konditionell gut aufgestellt waren. Die Herthaner konnten sich durch den 2:0 beim TSV Rudow etwas von der Abstiegszone absetzen. Die späten Tore von Alper Gürler (75. Minute) und Dimitrios Katsidis (87.) belohnten die Bemühungen der Oldies aus dem Olympiapark. Mit vier Punkten Vorsprung auf den Frohnauer SC haben sich die Herthaner schon ein kleines Polster gegen den Abstieg geschaffen. Die Frohnauer waren beim 1:5 beim TSV 1897 Mariendorf chancenlos. Dennis Sarnewski und Sven Hopp hatten die TSVler mit 2:0 bis zum Pausenpfiff in Führung gebracht. Ulf Halfter und Marko Baki mit einem Doppelpack, besorgten dann die weiteren Mariendorfer Tore. 2:2 Unentschieden trennten sich der Wittenauer SC Concordia und der SV Stern Britz 1889.

AH Ü-32
Verbandsliga Berlin Saison 2017/2018 18.Spieltag.

Â
Â
Â
Â

Â
Â

Sa., 21.04.2018 -
So., 22.04.2018

Â
Â
Â
Â
Â
Â

SFC Stern 1900 - 1. Traber FC
Mariendorf

0:4
Â
Â
Â
Â
Â
Â

VfB Fortuna Biesdorf - FC 03
Brandenburg

2:0
Â
Â
Â
Â
Â
Â

Wittenauer SC Concordia - SV
Stern Britz 1889

2:2
Â
Â
Â
Â
Â
Â

TSV Rudow - Hertha BSC

0:2
Â
Â
Â
Â
Â
Â

FSV Spandauer Kickers - SD
Croatia Berlin

3:3
Â
Â
Â
Â
Â
Â

TSV Mariendorf 1897 -
Frohnauer SC

5:1
Â
Â
Â
Â
Â

Tabelle
Sp.
G.
U.
V.
Tore:
Pkte.:

Â 1. 1.Traber FC Mariendorf
18Â
14Â
0Â
4Â
81:24Â
42

Â 2. FSV Spandauer Kickers
16Â
13Â
3Â
0Â
73:17Â
42

Â 3. TSV Mariendorf 1897
18Â
11Â
2Â
5Â
50:30Â
35

Â 4. SFC Stern 1900
18Â
10Â
2Â
6Â
54:32Â
32

Â 5. FC Internationale Berlin
17Â
7Â
4Â
6Â
42:49Â
25

Â 6. SV Stern Britz 1889
18Â
7Â

3
8
42:52
24

Â 7. FC 03 Brandenburg
(M)
15
7
2
6
38:29
23

Â 8. Wittenauer SC Concordia (N)
18
6
3
9
44:58
21

Â 9. TSV Rudow
18
6
3
9
31:50
21

Â 10. SD Croatia Berlin
17
6
2
9
26:54
20

Â 11. Hertha BSC (N)
18
5
1
12
33:63
16

Â 12. Frohnauer SC
18
3
3
12
30:52
12

Â 13. VfB Fortuna Biesdorf
17
3
2

12Â
29:63Â
11